



## Steinbruch Firma Bopp im Schozachtal W von Ilsfeld

Status: schutzwürdig

Land-/Stadtkreis: Heilbronn

Gemeinde: Ilsfeld  
 Gemarkung: Ilsfeld

TK25-Nr.: 6921 Großbottwar  
 R/H-Werte: 3515750 / 5435600

### Literatur:

*Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)*



### Beschreibung:

Der Steinbruch der Firma BOPP westlich von Ilsfeld im Schozachtal wurde in den Kalksteinen der Oberen Hauptmuschelkalk-Formation (mo2) angelegt und reicht etwa vom Bereich des Tonhorizonts 3 bis hinauf in den Unterkeuper. Dieser Unterkeuper muss im Hangenden des Muschelkalks als Abraum beseitigt werden und ist daher immer gut aufgeschlossen. Es handelt sich um eine Abfolge von sehr verschiedenen, durch unterschiedlichste Ablagerungsbedingungen (marin, fluviatil, limnisch sowie terrestrisch, mit allen Übergängen) entstandene Gesteine: Über dem Grenzbonebed auf Höhe der Abraumsohle mit Trümmerschutt aus Knochen- und Schalenresten, Zähnen und Schuppen, folgen graue Vitriolschiefer, eine dolomitische Blaubank, dann Tonsteine der dolomitischen Mergelschiefer und die harten Bänke der unteren Dolomite. Dunkelgraue bis grünlichgraue Tonsteine der Estherienschiefer werden vom Hauptsandstein überlagert, hier in tonig-sandiger Ausprägung. Darüber folgen noch der bankig-plattige Komplex der Alberti-Bank sowie die sandigen Pflanzenschiefer. Über dem Lettenkeuper liegen schließlich noch quartäre Höhenschotter und als oberste Ablagerung gelber Löss.